

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
Amt 31	S0060/13	19.03.2013
zum/zur		
A0021/13 Fraktion DIE LINKE/Tierschutzpartei		
Bezeichnung		
Schutz vor Überschwemmungen		
Verteiler		Tag
Der Oberbürgermeister		02.04.2013
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr		25.04.2013
Ausschuss für Umwelt und Energie		28.05.2013
Stadtrat		06.06.2013

Dem Hochwasser von 2002 folgten das Eishochwasser 2003, das Frühjahrshochwasser 2006 und das Winterhochwasser 2011. Meldewege und Zusammenarbeit zwischen Land und Stadt und stadintern, die Arbeit im Katastrophenschutzstab, der Einsatz von Deichwachen und der Wasserwehr, das Vorhalten notwendiger Materialien, die Maßnahmenkoordinierung sowie die Öffentlichkeitsarbeit wurden bei jedem Einsatz verbessert und effizienter gestaltet. Problematische und schon frühzeitig überschwemmte Gebiete sind bekannt, werden rechtzeitig informiert und geschützt. Der Hochwasseralarmplan wird regelmäßig bei Vorliegen neuer Erkenntnisse überarbeitet und angepasst.

Somit lässt sich feststellen, dass die Landeshauptstadt Magdeburg für ein Hochwasserereignis sehr gut vorbereitet ist.

Bzgl. der im Antrag angeführten Pegelstände wird darauf hingewiesen, dass es sich dabei nicht um gesicherte und offizielle Angaben handelt. Sobald verbindliche Werte des Landesbetriebes für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft vorliegen wird geprüft, inwieweit zusätzliche Maßnahmen und Vorkehrungen, die über die bereits bestehenden hinausgehen, ergriffen werden müssen.

Holger Platz